

Anlage 16



CDU

KREISTAGSFRAKTION  
RHEINGAU-TAUNUS

Geschäftsstelle  
Liebigstraße 12

65307 Bad Schwalbach

Tel. (0 61 24) 725 999, Fax: 725 898

E-Mail: [CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de](mailto:CDU-Fraktion.Rheingau-Taunus@t-online.de)

8. Juni 2020

Herrn  
Kreistagsvorsitzenden  
Klaus-Peter Willsch  
Heimbacher Str.7  
65307 Bad Schwalbach

FW 09/06

## Änderungsantrag zu TOP III.15 Zusätzliche Plätze in Frauenhäusern

Sehr geehrter Herr Willsch,  
die CDU-Kreistagsfraktion beantragt folgende Änderung:

Der Kreistag möge beschließen:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert, mit dem Caritasverband Wiesbaden/Rheingau-Taunus Gespräche aufzunehmen mit dem Ziel, das Angebot an Frauenhaus-Plätzen im Rheingau-Taunus auszubauen. Für die Kapazitätserweiterung soll das geplante Hessische Investitionsprogramm 2021-2023 genutzt werden, mit dem das Bundesförderprogramm "Gemeinsam gegen Gewalt an Frauen" in Hessen ergänzt um Landesmittel umgesetzt wird. Das Gesprächsergebnis zwischen Kreis und Caritas soll als Bedarfsanmeldung der Landesregierung im Zuge der derzeit laufenden hessischen Bestandsaufnahme der Investivbedarfe der Frauenhäuser übermittelt werden.

### Begründung

Grundsätzlich ist das Thema „Gewalt an Frauen“ ein wichtiges gesellschaftliches Thema. Die Arbeit der Frauenhäuser ist in diesem Zusammenhang hoch zu würdigen. Allerdings wird es ein Bund-Länder-Investitionsprogramm geben, wodurch der Träger auf Fördermittel zurückgreifen kann. In diesem Zusammenhang erscheint es sinnvoll, dass zunächst mit dem Caritasverband Wiesbaden/ Rheingau-Taunus das Gespräch aufgenommen wird, um dessen Bereitschaft für eine Kapazitätserweiterung und die Möglichkeiten der Umsetzung zu klären und in Abstimmung mit ihm anschließend die Bedarfsanmeldung an die Landesregierung zwecks Beantragung von Fördermitteln zu übermitteln.

André Stolz

Vorsitzender der CDU-Kreistagsfraktion Rheingau-Taunus